

L00781 Hugo von Hofmannsthal  
an Arthur Schnitzler, 7. 3. 1898

,HERRN D<sup>R</sup> ARTHUR SCHNITZLER  
IX WIEN  
FRANCKGASSE 1

„lieber Arthur, bitte wie gehts Ihnen und ist es Absichts oder Verstimmung oder  
5 Zufall daß man sich nie sieht?

Herzlich

Ihr

Hugo

Montag abend

- ↗ Versand durch Hugo von Hofmannsthal am 7. 3. 1898 in Wien  
Erhalt durch Arthur Schnitzler am 8. 3. 1898 in Wien
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 43.  
Kartenbrief, 180 Zeichen  
Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent  
Versand: 1) Stempel: »Wien 1/1, 7. 3. 98, 11–12 N«. 2) Stempel: »Wien 9/[3], 8. 3. 98,  
8.V, Bestellt«.  
Schnitzler: mit Bleistift datiert: »7/3 98«  
Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »100« 2) mit Bleistift  
von unbekannter Hand nummeriert: »101A« 3) mit Bleistift von unbekannter Hand  
nummeriert: »102«
- ✉ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese  
Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 99.

### Index der erwähnten Entitäten

I., Innere Stadt, Verwaltungsgebiet, 1<sup>K</sup>  
IX., Alsergrund, Verwaltungsgebiet, 1, 1<sup>K</sup>

Wien

IX., Alsergrund

Frankgasse 1, Wohngebäude, 1

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 7.3.1898. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00781.html> (Stand 14. Februar 2026)